



## **dwpbank ergänzt Vorstandsteam zum 1. Januar 2016 - Dr. Heiko Beck übernimmt die Funktion des Vorstandsvorsitzenden**

dwpbank ergänzt Vorstandsteam zum 1. Januar 2016 - Dr. Heiko Beck übernimmt die Funktion des Vorstandsvorsitzenden  
Der Aufsichtsrat der Deutschen WertpapierService Bank AG (dwpbank) hat in seiner Sitzung vom 28. September 2015 Dr. Heiko Beck mit Wirkung zum 1. Januar 2016 zum Vorstandsmitglied unter Vorbehalt der Zustimmung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) berufen. Darüber hinaus wird Dr. Beck die Funktion des Vorstandsvorsitzenden übernehmen. Mit dieser Berufung kommt das Gremium den aufsichtsrechtlichen Anforderungen nach, die sich aus der Systemrelevanz der dwpbank ergeben.  
Der promovierte Jurist startete seine berufliche Laufbahn bei der Deutschen Börse AG, wo er unter anderem die Rechtsabteilung leitete und Geschäftsführer der Frankfurter Wertpapierbörse war. Seit 2011 ist Dr. Beck Mitglied der Geschäftsführung und Chief Operating Officer bei der Union Investment Real Estate GmbH mit Sitz in Hamburg. Hier verantwortet er auch die Themen Unternehmenssteuerung, Controlling/Rechnungswesen sowie Recht/Steuern. Weitere leitende Stationen bei verschiedenen Kreditinstituten und Fondsanbietern runden sein verbundübergreifendes Profil ab. Dr. Beck bringt seine umfassende Geschäftserfahrung aus allen Banksektoren in seine neue Aufgabe bei der dwpbank ein.  
Wilfried Groos, Vorsitzender des Aufsichtsrates der dwpbank, erklärt: "Die Vorstände Thomas Klanten und Dr. Christian Tonnesen stehen federführend für die strategische Neuausrichtung der dwpbank und verantworten seit Ende 2013 die planmäßige Umsetzung dieses Weges. Sie haben die Transformation zum zentralen Infrastrukturdienstleister im Wertpapierservice erfolgreich auf den Weg gebracht. Mit der Ergänzung des Vorstandsteams sehen wir die Chance, den Weg zum zentralen Infrastrukturdienstleister im Wertpapierservice noch konsequenter zu gestalten. Dank der langjährigen und spezifischen Erfahrung von Dr. Beck in Instituten mit unterschiedlichen Geschäftsmodellen stärkt die dwpbank zugleich ihre Position als Marktführer und einziger sektorübergreifender Anbieter für Wertpapierabwicklung im deutschen Markt."  
Über die dwpbank: Die Deutsche WertpapierService Bank AG (dwpbank) ist Marktführer in der Wertpapierabwicklung. Ihre Eigentümerstruktur setzt sich gleichberechtigt aus Instituten der genossenschaftlichen FinanzGruppe sowie aus der Sparkassen-Finanzgruppe zusammen. Mit rund 430 direkten Kunden und insgesamt fast 1.500 angeschlossenen Instituten nutzen drei Viertel aller Banken in Deutschland die Prozess- und Systemdienstleistungen rund um die Wertpapierabwicklung. Die Transaktionsbank betreut sektorübergreifend mehr als 5,3 Millionen Anlegerdepots. Sie bündelt das Wertpapiergeschäft in der genossenschaftlichen FinanzGruppe über die beiden Zentralbanken und erbringt bereits heute mehr als 80 Prozent der Dienstleistungen im Wertpapierservice für Sparkassen und Landesbanken. Zudem ist die dwpbank Partner in der Wertpapierabwicklung für über 30 Institute im Segment der Privat- und Geschäftsbanken.  
Pressekontakt: Katja Ansmann  
Unternehmenskommunikation: Telefon: 069 5099-8207  
www.dwpbank.de  
http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pinr\_=596584" width="1" height="1">

### **Pressekontakt**

dwpbank

60487 Frankfurt am Main

### **Firmenkontakt**

dwpbank

60487 Frankfurt am Main

Die Deutsche WertpapierService Bank AG (dwpbank) ist Marktführer in der deutschen Wertpapierabwicklung. Die Eigentümerstruktur setzt sich gleichberechtigt aus Instituten der genossenschaftlichen FinanzGruppe und aus der Sparkassen-Finanzgruppe zusammen. Mit rund 390 direkten Kunden und insgesamt über 1.500 angeschlossenen Instituten nutzen knapp drei Viertel aller Banken in Deutschland die Prozess- und Systemdienstleistungen rund um die Wertpapierabwicklung. Die Transaktionsbank betreut sektorübergreifend rund 5,5 Millionen Depots. Sie bündelt das Wertpapiergeschäft in der genossenschaftlichen FinanzGruppe über die beiden Zentralbanken, erbringt bereits heute mehr als 85 Prozent der Dienstleistungen im Wertpapierservice für Sparkassen und Landesbanken und ist Partner in der Wertpapierabwicklung für über 30 Institute im Segment der Privat- und Geschäftsbanken. Mit rund 250.000 verwalteten Usern ? Anlageberater und Mitarbeiter in Kreditinstituten ? ist die zentrale dwpbank-Abwicklungsplattform WP2 eine der größten IT-Anwendungen in der deutschen Bankenlandschaft.